

Vorlage Nr. 15/1867

öffentlich

Datum: 01.09.2023
Dienststelle: Fachbereich 21
Bearbeitung: Herr van Bahlen

Gesundheitsausschuss 15.09.2023 Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Haushaltentwurf 2024; hier: Zuständigkeiten des Gesundheitsausschusses

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf des Haushaltes 2024 für die Produktgruppen 059, 060 (ohne das Produkt A.060.03), 061, 062 und 063 im Produktbereich 07 wird gemäß Vorlage Nr. 15/1867 zugestimmt.

Ergebnis:

Beschlussfassung vertagt

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:

Erträge: Aufwendungen:
Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan /Wirtschaftsplan

Einzahlungen: Auszahlungen:
Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan /Wirtschaftsplan
Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:

Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:

Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten

In Vertretung

H ö t t e

Zusammenfassung

Mit Vorlage Nr. 15/1814 wurde der Entwurf des LVR-Haushaltes 2024 am 30. August 2023 in die Landschaftsversammlung eingebracht. Die Beratung wurde in die Fachausschüsse verwiesen.

Begründung der Vorlage Nr. 15/1867:

Als Fachausschuss ist der Gesundheitsausschuss für die Beratung der folgenden Produktgruppen des Haushaltes zuständig:

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste und Altenpflege		Seiten:
Produktgruppe 059	Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernat 8	4 - 9
Produktgruppe 060	Zentrale Steuerung des LVR-Klinikverbundes und des LVR-Verbundes Heilpädagogischer Hilfen (mit Ausnahme des Produktes A.060.03 „Zentrale Steuerung des LVR-Verbundes Heilpädagogischer Hilfen“ – S. 11)	10 - 17
Produktgruppe 061	Maßregelvollzug	18 - 23
Produktgruppe 062	Psychiatrische Versorgung im Rheinland	24 - 29
Produktgruppe 063	Förderungen des Landes für das Landesbetreuungsamt und die Suchtkooperation NRW	30 - 37

In Vertretung

H ö t t e